

Antrag an die Mitgliederversammlung DIE LINKE. Neukölln am 14. Juli 2025

Antragssteller*innen: Britta Häfemeier (Sprecherin BO Sonne), Edgar Ikhelzon (Sprecher BO Sonne), Gloria Rieger (Sprecherin BO Sonne), Kai Weluda (Bezirksvorstand BO Sonne), Julius Krüger (BO Sonne), Yaak Pabst (Sprecher BO Sonne), Lucie Hoffkamp (BO Sonne)

Die MVV möge beschließen:

Als Bezirksverband beteiligen wir uns am vom Landesparteitag beschlossenen „Strategieprozess zur Regierungsbeteiligung“ (Antrag A17), der die Frage der Regierungsbeteiligung in Berlin und die Zukunft der Partei behandelt. https://dielinke.berlin/fileadmin/user_upload/Beschluss_A17.pdf

Wir bringen dabei die Neuköllner Tradition in die Debatte ein, DIE LINKE als Oppositionspartei aufzubauen und weiterzuentwickeln.

Die Mitgliedervollversammlung fordert den Bezirksvorstand, die Fraktion sowie die Basisorganisationen und Arbeitsgemeinschaften dazu auf, gemeinsam Diskussionsformate zu entwickeln, die die Ablehnung einer Regierungsbeteiligung in Berlin unter den gegenwärtigen politischen Bedingungen verständlich und überzeugend vermitteln.

Ein besonderes Anliegen ist es uns, allen Mitgliedern Argumentationshilfen in diesen politischen Positionen bereitzustellen. Dazu streben wir auch an, eine Textsammlung bereitzustellen - mit Texten, die sowohl die bisherigen Regierungsbeteiligungen der LINKEN in Berlin kritisch aufarbeiten, als auch historische Erfahrungen und theoretische Beiträge zur Regierungsfrage vermitteln – bspw. von Rosa Luxemburg, Clara Zetkin oder der III. Internationale.

Ebenso macht der BV Öffentlichkeitsarbeit über verschiedene Kanäle wie Social Media Auftritte und Veranstaltungen, um unseren Unterstützer*innen und Wähler*innen das Konzept der Oppositionspartei im Hier und Jetzt nachvollziehbar darzustellen.